

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

325 (23.11.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Drittes Blatt.

Freitag den 23. November

1900.

Medico-mechanisches Zander-Institut, Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik, Massage, Vibrationsmassage und Röntgographie

Sofienstrasse 15. **Karlsruhe** Sofienstrasse 15.

Leitender Arzt: Dr. E. Lembke.

Aufnahme jederzeit. Prospekte durch die Verwaltung.

Pfänder-Versteigerung

Mittwoch den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werden von Pfandleiher **C. M. Köppler**, Bähringerstraße 27, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch III Nr. 6451 bis 6918 im Auktionslokal Bähringerstraße 29 öffentlich versteigert.

Der etwa verbleibende Ueberschuss des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 23. November 1900.

C. M. Köppler, Pfandleiher,
Bähringerstraße 29.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 11. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden von Pfandleiherin **J. Höfner** Bwe., Bähringerstraße 46, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 15 Nr. 2387 bis 3436 im Auktionslokal Bähringerstraße 29 öffentlich versteigert.

Der etwa verbleibende Ueberschuss des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 23. November 1900.

J. Höfner Bwe., Bähringerstraße 46.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 11. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden von Pfandleiher **W. Bach**, Marktgrafenstraße 6, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 4 von Nr. 6563 bis 7596 im Auktionslokal Bähringerstraße 29 öffentlich versteigert.

Der etwa verbleibende Ueberschuss des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 23. November 1900.

W. Bach, Marktgrafenstraße 6.

Wohnungen zu vermieten.

— Körnerstraße 82 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller sofort billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Kurvenstraße 27, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Schützenstraße 61 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Seitenbau, parterre, ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 35 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör und mit Gas versehen sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 31. Zwei Wohnungen im 4. Stock von je 2 Zimmern und Küche zu 170 M zu vermieten: Karlsruhe-Wilhelmstraße 54 im Laden.

* 31. Schöne helle Werkstätten, 250 qm groß, auch für ein Magazin oder Consumgeschäft geeignet, werden einzeln oder zusammen billig abgegeben. Großer Hof und große Einfahrt vorhanden. Näheres Körnerstraße 18, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Scheffelstraße 20, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Dezember zu vermieten.

* Augartenstraße 73, parterre, ist sofort ein fein möbliertes, ganz ungenirtes Zimmer (event. auch 2 Zimmer), ohne Vis-à-vis, zu vermieten.

* Schützenstraße 56 ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang per sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 21. Karlsruhe 89 sind im Vorderhaus zwei Mansardenzimmer, eines mit Kaminofen, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein möbliertes Zimmer ist an 2 solide Herren sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Bürgerstraße 13 im 3. Stock.

* Sofienstraße 87 ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Mann sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ablersstraße 18 ist im 5. Stock rechts ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Für Photographen!

21. Der Platz zur Anbringung eines **Reklame-Kastens** ist per 1. Januar l. J. zu vermieten. Näheres Cigarrenladen Waldstraße 41, Ecke Kaiserstraße.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht werden sofort 1-2 Zimmer in der Kaiserstraße. Offerten unter Nr. 7532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30 000 Mark

werden auf 1. Hypothek per 1. Januar 1901 auf ein Haus in erster Lage hiesiger Stadt aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7526 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 31.

Dienst-Anträge.

— Gesucht wird ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit verrichten kann: Gottesauerstraße 3 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen vom Lande wird sofort gesucht wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens. Zu erfragen Martenstraße 12 im Laden.

= Beamter gesucht. =

Eine erklaffige Lebensversicherungsgesellschaft mit hohem Grundkapital sucht einen vertrauenswürdigen Herrn als Substitut der Subdirektion für Baden zu gewinnen. (Vollverf. Acquisiteur ausgeschlossen.) Nur Herren mit prima Referenzen wollen Meldungen womöglich mit Zeugnis-Abschriften sofort unter **R. 3564** an **Haassenstein & Vogler**, A. G., Kaiserstraße 203, I. richten. Gehalt fest M. 300.— monatlich. Strengste Discretion Ehrensache.

Bankfach.

Junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen und guten Zeugnissen, in allen Geschäften versiert, wird für sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirth-Gesuch.

4.1. Auf 1. April event. auch früher werden für eine größere Bier-Restaurations tüchtige, erfahrene Wirthsleute, welche Kautions stellen können, gesucht. Adressen nebst Angabe der bisherigen Thätigkeit an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7528 erbeten.

Unentgeltlicher Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23, Karlsruhe, Telefon 1188.

Für eine der größten Uhrenfabriken des bad. Schwarzwalbes suchen wir

1 **Bureaudiener** geübten Alters. Derselbe muß in der Feder gewandt und im Stande sein, die Registratur in Ordnung zu halten. Gesundheit und gute Empfehlungen sind unumgänglich nothwendig,

tüchtige **Holzbildhauer**, tüchtige **Schreiner**, die — wenn nicht auf Uhrgehäuse — so doch auf bessere Möbel gearbeitet haben,

tüchtiger **Gärtler**, der schon gesägte und gepunzte Arbeiten gemacht hat,

tüchtige **Großuhrenmacher**;

ferner:

1 älteren, tüchtigen, braven **Säger**, dem ein kleines Sägewerk mit einem jüngeren Arbeiter ruhig anvertraut werden kann,

1 **Militärmüchener**,

1 **Ringofeneinfeger**. 21.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf das Generalagentur-Büreau einer Feuerversicherung wird sofort ein **Lehrling** aus anständiger Familie mit der nöthigen Schulbildung und schöner Handschrift gesucht. Bezahlung schon nach kurzer Zeit. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Anständige Mädchen, welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, werden sogleich oder später angenommen: Kaiserstraße 138. Bügelgeschäft Frau **Freyburger**.

Ein Diener,

F. welcher auch mit Pferden umgehen kann, z. ein. Herrn sof. gesucht, gebieter Cavallerist (gew. Offiziersburche) bevorzugt. Näheres Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 138. 21.

Stellen suchen:

zwei junge, tüchtige Köche, sowie mehrere tüchtige Kellnerinnen und Hausburche;

Stellen finden:

Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch das Bureau **Höfler**, Durlacherstraße 69.

* Ein junger Mann (verheirathet), in der Buchführung bewandert, sucht Stelle auf einem Bureau. Gesl. Offerten unter Nr. 7527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Köchin

sucht sofort Aushilfsstelle. Zu erfragen bei Frau **Roß**, Kurvenstraße 27 im 4. Stock.

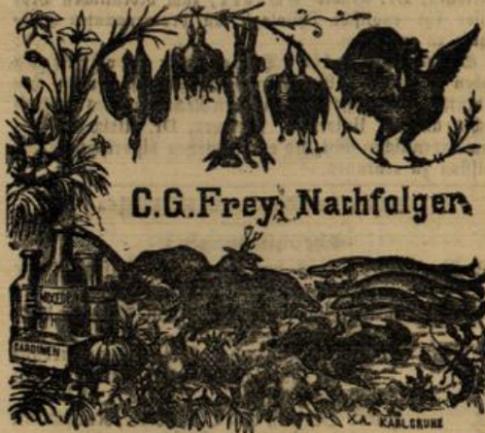
F. Eine tüchtige Herrschaftsköchin sucht Stelle: Bureau **Fuhr**, Kaiserstraße 138. 21.

Kleidermacherin,

selbständige, sucht für ein Geschäft zu arbeiten, für jetzt oder später. Adressen bittet man unter Nr. 7530 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Banille-Zwieback,

offen und in Packeten, stets vorrätig.
Hofkonditorei Albert Neu,
 8.1. Kaiserstraße.



C.G. Frey, Nachfolger

In Folge großen Treibjagden empfehle
 in nur prima schußfrischer Waare:

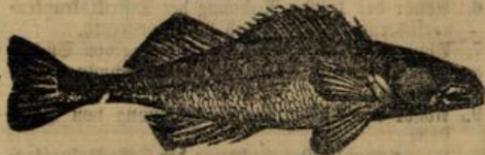
Große Berghasen,
 ganz und zerlegt,
Rehziemer u. Schlegel,
 von Mk. 3.50 an,

Junges Damwild
 im Ausschnitt,
 Ziemer und Schlegel p. Pfd. 70 Pfg.,
 Büge 50 Pfg., Ragout 40 Pfg.

Schwarzwild,
 Fasanen, Wildenten, Krametsvögel
 u. s. w. 2.1.

C. G. Frey Nachfolger,
 Großherzogl. Hofjagdpächter,
 Marktgrafenstraße 45 und auf dem Markte.

R. Haas jr.,
 Hirschstraße 31, Telephon 360,
 empfiehlt prima



Elb-Zander wie Rhein-Zander
 per Pfd. 65 Pfg.,
Schellfische, Cabeljau, Roth-
zungen, Soles, Salm.

Rehziemer, Rehschlegel, Hasen,
 ganz und zerlegt.

Fasanen, Schnepfen, Feld-
hühner, Wildenten.

Strasburger Bratgänse, Haser-
gänse, Stopfgänse,
 franz. Enten, franz. Poularden,
 Welschhühner, Capannen,
 Hahnen, Tauben,
Suppenhühner, Perlhühner.

Rohe Eis. Conserven.

E. Pfefferle,

Blumenstraße 14
 und täglich auf dem Markte,
 empfiehlt

jugen
Edelhirsch
 im Ausschnitt.

Rehziemer von Mk. 5.- an,
Rehschlegel von Mk. 4.50 an,
Büge und Ragout.

Große bayerische
Berghasen,
 ganz und zerlegt in allen Theilen.

Ferner gut gemästetes
Geflügel,

als:
 franz. Poularden
 per Pfund Mark 1.30,
 franz. Capannen
 per Stück von 3 Mark an,
Strasb. Bratgänse
 per Pfund 90 Pfg.

Prima
Hasermast-
Gänse

per Stück von 4 Mk. an.
 Enten . . . per Stück von Mk. 2.50 an,
 Welschhühner . . . " " " " 8.- "
 Welschhühner . . . " " " " 6.- "
 Hahnen . . . " " " " 1.60 "
 Suppenhühner . . . " " " " 1.80 "
 Tauben . . . " " " " .70 "

Fasanen, Feldhühner, Wildenten.

Fische:

Rheinsalm, Wesersalm,
Flusszander,
 Cabeljau, Schellfische
 zum billigsten Tagespreis.
 Alles nur in prima frischer Waare.

Junge Hahnen,
 " **Poularden,**
 " **Suppenhühner,**
 " **Gänse.**

Neapol. Dauermaronen,
 " **Maccaroni,**
 " **Spaghetti,**
 " **Bermicelli**

empfehlte in frischer Waare
L. Puder,
 Herrenstraße 25.

Empfehle:
Junge Enten,
 " **Maisthahnen,**
Steyr. Poularden,
Strasburger Bratgänse.
V. Merkle.

A. L. Beck,
 Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlte täglich frisch:
 holl. Schellfische, Cabeljau, Roth-
 zungen, Rheinzander, Rheinbechte,
 Ostender Soles, Ostender Turbots.

Geräucherten Lachs,
 Kieler Sprotten, Kieler Bücklinge,
 ger. Schellfische, Seeaal,
 engl. Speckbücklinge zc.

Feinst marinirte Seringe,
 Kollmöpfe, Bismarckheringe,
 russ. Sardinen,
 Delikatesheringe in versch. Saucen.

Münchberger Ochsenmaulsalat,
 Delikatesfülle.

Pommersche Gänsebrust,
 Kaiser-Gänseleberwürst.

Bozener Dauermaronen,
 Teltower Rübchen.

Strasburger Bratgänse,
 junge Hahnen, Poularden, Enten.

Astrachan-Caviar
 zu 8, 10, 12, 14, 16 Mark empfehlte
Herm. Munding, Hofl.,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

A. Banscher,
Waldstraße 14, Filiale: Karlstraße 78,
empfiehlt in frischer Sendung
Aal in Gelée

in 8 Pfd.-Dosen Mk. 6.50, 2 Pfd.-Dosen
Mk. 2.20, 1 Pfd.-Dose Mk. 1.20, im An-
bruch per Pfund Mk. 1.20,

Hering in Gelée
in 8 Pfd.-Dosen Mk. 3.80, 2 Pfd.-Dosen
Mk. 1.20, im Anbruch per Pfd. Mk. —.70.
Ferner empfehle

**Bismarckheringe, Delikattheringe,
Vollheringe, 1^o holl. Kollmöpfe,
Ruff. Sardinen,
Sardellen, Anchovis.**

**Geräucherten Aal,
Kieler Bückinge u. Sprotten,
Münchener Dachsenmaulsalat.**



**Holl. Schellfische und
Cabeljan**

frisch eingetroffen empfiehlt billigst

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße. Telephon 1282.

FrISCHE Seefische.
Schellfische, groß u. mittelgroß,
Seelachs
empfiehlt billigst

Sebastian Münich,
Bähringerstraße 63, nächst der kl. Straße.

Necht franz. Käse:

**Camemberts,
Neufchateller,
Gervais,
Brie,
Roquefort**

bei **A. L. Beck,**
Kaiserstraße 150, gegenüber der Reichspost.

Auf dem Kopf

hat man keine Schuppen mehr nach dem drei-
maligen Gebrauch der weltberühmten

Schuppenpomade
von **Bergmann & Cie.,** Radebeul-Dresden,
à Büchse 1 Mk. bei

H. Bieler, Barf., Kaiserstraße,
Carl Roth, Hofdrogerie.

Herkules-Corsetten

mit unzerbrechlichen Spiraleinlagen empfiehlt

Gg. Bauer Wwe.,
26 Waldstraße 26.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

**Portemonnaie,
Cigarren-Étuis**
— in allen Leder-Arten —

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Schloss-Hotel.

Empfehle einen vorzüglichen Stoff:

**Münchener Spaten- und
Culmbacher Pilsbräu,
Original Pilsner.** 8.1.

F. Weppel.

Brauerei Fels,

Kreuzstraße 41.

Heute wird geschlachtet!

Grossherzogliches Hoftheater.

Freitag den 23. November. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten). 18. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Otto Lang-
mann Wittwe.** Ein Schauspiel in 4 Akten
von Adolph Arronge. Anfang 7 Uhr. Ende
gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 24. November. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 18. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Neu einstudirt:
Die Nachtwandlerin.** Oper in 2 Akten
nach dem Italienischen. Musik von Bellini.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 25. November. Wegen des
**Bis- und Bettages keine Vor-
stellung.**

Montag den 26. November. Abtheilung **C**
(graue Abonnementskarten). 18. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Undine.** Ro-
mantische Zauberoper in 4 Akten. Nach Fouqué's
Erzählung frei bearbeitet. Text und Musik
von Albert Lortzing. Anfang 7 Uhr. Ende
nach 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr
Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr
Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg.
Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorver-
kaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadt-
seite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag
für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.)
sowie das Porto für die Antwort durch Postein-
zahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle
des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

21. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 1/2 Morg.	+ 4	738 mm	Nord	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6	742 "	Südwest	"
6 " Abds.	+ 6	742 "	"	"

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 9. November d. J. gnädigst geruht, den
Donorarprofessor für englische Sprache an der Universität
Freiburg, Dr. Arnold Schäfer, zum ordentlichen Pro-
fessor für englische Philologie an der genannten Hoch-
schule zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 9. November d. J. gnädigst geruht, den
ordentlichen Professor des deutschen Rechts und des Kirchen-
rechts an der Universität Freiburg, Dr. Ulrich Stug,
zum ordentlichen Mitglied der Badischen historischen Kom-
mission zu ernennen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 22. Nov. Karl Frank von Eslingen, Justiz-Aktuar
hier, mit Elise Wehmer von hier.
- 22. " Jakob Nagel von Pforzheim, Metzger hier,
mit Marie Red von Sulz.
- 22. " Johannes König v. Eckartsweier, Bureau-
diener hier, mit Regina Winterle von
Baffenhausen.
- 22. " Jakob Dreifuss von Dröschweiler, Kaufmann
hier, mit Klara Firsch von hier.

Seburten:

- 16. Nov. Mariha Christiana Lina Käthchen Anna,
Water Karl Louis Wilhelm Ernst
Grotjahn, Sergeant und General-
kommandoschreiber.
- 20. " Hermann, Water Herm. Haas, Schleifer-
meister.
- 21. " Maria Elisabetha, Water Karl Keller,
Finanz-Assistent.

Todesfälle:

- 20. Nov. Konrad Föhr, Tagelöhner, ein Wittwer,
alt 77 Jahre.
- 21. " Elisabetha Schneider, ledig, alt 39 Jahre.

Tagesordnung

zu der am

Dienstag den 27. November l. J., vormittags
9 Uhr, stattfindenden Bezirksratsitzung.

I. In öffentlicher Sitzung.

A. Verwaltungsgeschäftliche Streitigkeiten:

Keine.

B. Verwaltungssachen:

- 1. Die Umlegung einiger Grundstücke im Gewann
„Holleräcker“ zwischen der verlängerten Wein-
brenner- und Sozienstraße hier.
- 2. Gesuch des Georg Lindenmann in Durmers-
heim um Erlaubnis zum Betrieb der Realgast-
wirtschaft zur „Kanne“ in Hagsfeld.
- 3. Die Teilung eines Grundstückes auf Gemarkung
Beierthum unter dem gesetzlichen Maß.
- 4. Gesuch des Johann Stengel hier um Erlaubnis
zum Branntweinschank in seiner Schankwirtschaft
Berderstraße 88 dahier.
- II. In geheimer Sitzung.
- 5. Festsetzung der Sitzungstage des Bezirksrats für
das Jahr 1901.
- 6. Abhör der 1899er Rechnung der Distriktskranken-
versicherung Teutsch- und Welschnenreuth.
- 7. Abhör der 1899er Gemeinderrechnung von Büchig.
- 8. Abhör der 1899er Gemeinderrechnung von
Blankenloch.
- 9. Abhör der 1899er Gemeinderrechnung von Hoch-
stetten.
- 10. Abhör der 1899er Rechnung der Distriktskranken-
versicherung Blankenloch-Büchig-Sutzensee.
- 11. Die Ernennung von Schägern der auf polizeiliche
Anordnung gerichteten Tiere für das Jahr 1901.
- 12. Abhör der 1899er Rechnung der Distriktskranken-
versicherung Linkenheim-Neopoldshafen-Hoch-
stetten.
- 13. Die Viehzählung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 23. November:	Abendgottesdienst	4 ³⁰ Uhr,
Samstag den 24. November:	Morgengottesdienst	9 "
	Schriftverlesung	"
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	5 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	4 ⁰⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 23. November:	Sabbath-Anfang	4 ⁰⁰ Uhr,
Samstag den 24. November:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottes- dienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	5 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottes- dienst	4 ⁰⁰ "